

STANDORT

2 Menhire, mit Grab ?

Begehung : -

Gemeinde : Bolligen**Nummer** : 3065.06**Kanton** : BE**Ort** : Allmend-Wald (Allmitwald)**Karte** : LK 1167 **Koordinaten** : Fundort: 603.450|204.850|610, Standort : 603.450|204.980|603

Bottis Grab. Zwei Menhire, der grössere 3,35 m hoch aus Gneis, der kleinere 2,8 m hoch aus eisenschüssigem Dogger, 7,5 m voneinander entfernt. Zwischen den Menhiren soll nach der Sage ein Grab vorhanden gewesen sein.

Laut Hist.Biogr.Lexikon Bd.II, 324 sollen sich im Grab angeblich Skelette befunden haben, von denen das eine von Virchow als degeneriert bezeichnet worden sei. Die Grablänge soll 6 m betragen haben.

Die beiden Menhire wurden 1962 beim Autobahnbau versetzt und in der Lage um 90° gedreht.

Bibliographie : [Jahn A. 1850, 410 ff.](#); de Bonstetten G. 1855, 18f. Anm. 8, carte 17; Historisch-Biographisches Lexikon Bd.II, 324; [17.JbSGU 1925, 122](#); [18.JbSGU 1926, 123](#); JbBHM 1926, 62 ff.; [König/Nussbaum 1927, 53 ff.](#); Spahni J.-C. 1950c, 29; Bund 1851 Br.479; [Itten H. 1953, 95 f.](#); Tschumi O. 1953, 208 f.; JbHMB 1950/60, 331-334, Abb.15-17; Bandi G. 1959, 18 f.; Bund 1959, Nr.113; Fehlmann P. 1984, Ann.2, 16 (no 537); Schmalz K.L. „Bottis Grab“ – eine altbekannte, aber ungeklärte Stätte. Heimatkundlicher Führer Bolligen, 68-74, Bern 1985.

Foto 1959 Urs Schenker. Aus Schmalz 1985, 73, Abb. 25.

